



Lingers rodeln erneut zu WM-Gold

Nach 2003 konnten die Doppel-Olympiasieger Andreas und Wolfgang Linger in Cesana ihren zweiten WM-Titel im Doppelsitzer erobern. Die beiden Absamer ließen von Anfang an keinen Zweifel an ihrer Entschlossenheit aufkommen und setzten sich mit zweimaliger Laufbestzeit vor den Südtirolern Christian Oberstolz und Patrick Gruber durch. Pech hatten Peter Penz und Georg Fischler, die im zweiten Lauf knapp vor dem Ziel stürzten und dadurch den sicher scheinenden dritten Podestrang verfehlten. Am Ende blieb dem Duo nur der enttäuschende 14. Rang.



Foto: Österreichischer Rodelverein

„aber wir haben das geschafft“, sagte Andreas Linger. Den zweiten WM-Titel ordnete der 29-jährige deshalb höher als jenen von Sigulda ein. „Dieser Titel war schwerer als der 2003, wo keiner mit uns gerechnet hat.“ Gleichzeitig bedauerten die beiden auch den unglücklichen Sturz von Penz/Fischler, die dadurch eine sichere Medaille noch aus der Hand gaben. Mehr als erfreut zeigte sich auch ÖRV-Trainer Rene Friedl: „Ich bin einfach nur happy. Sie haben gezeigt, warum sie das Maß aller Dinge im Doppelsitzer sind.“

Drittes Olympiagold

Doch damit ist der Erfolgshunger der beiden sympathischen Sportler aus Absam noch lange nicht gestillt. „Unser Ziel sind die nächsten Olympischen Spiele 2014 in Sotschi“, so Andreas Linger schon vor der Weltmeisterschaft. Als absoluten Höhepunkt ihrer so erfolgreichen Karriere haben sich die beiden den dritten Olympiasieg in Serie zum Ziel gesteckt. „Das wäre cool“, betonte Jungvater Wolfgang Linger, dessen Sohn Raphael erst wenige Wochen alt ist.

Punktgenaue Vorbereitung

Dabei war es im Weltcup für die beiden Brüder bisher noch nicht ganz nach Wunsch gelaufen, auch wenn man in sieben Bewerben drei Saisonsiege verbuchen konnte. Doch irgendwie war

man mit der Form nicht ganz zufrieden. In Cesana, auf der Olympiabahn, beweisen Andreas und Wolfgang Linger aber wieder einmal erneut, dass sie bei Großveranstaltungen stets noch etwas hinzulegen können. „Ich bin wirklich erleichtert und sehr glücklich. Wir waren die großen Favoriten und der Druck war von allen Seiten spürbar,



Die nächste öffentliche

GEMEINDERATSSITZUNG

findet am **Donnerstag, den 10. Feber, um 19.00 Uhr,**
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Interessierte Gemeindegänger sind herzlich dazu eingeladen!





Absamer Adventsingen



Foto: Privat

Knapp vor Weihnachten fand in der Pfarrkirche St. Josef in Eichat das Absamer Adventsingen statt. Für einen guten Zweck sangen und spielten der Bloakner 4gsang, die Absamer Bläser, die Absamer Stub'nmusig, der Chor Laudate und das Klarinettenensemble

der Musikschule Absam. Der Reinerlös kommt der Erhaltung der Kirche und der Arbeit in der Pfarre zugute. Ein herzliches Dankeschön möchten die Veranstalter auch der Gemeinde Absam und der Raiba Absam für die finanzielle Unterstützung aussprechen.

„Conjunto de Tango“ im KiWi

Einen weiteren Auftritt dieser Formation gibt es am Freitag, 11. März, um 20 Uhr im neuen Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi. „Conjunto de Tango“ tritt in der gewohnten Besetzung mit Alexandra Lechner (Bass), Bernhard Köck (Klarinette), Florian Baumgartner (Percussion), Joe Laube (Akkor-

deon), Kurt Larcher (Gitarre) und Lito Fontana (Posaune) auf. Auf dem Programm stehen eigene Arrangements von Astor Piazzolla und anderen südamerikanischen Komponisten. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreichen Besuch.



Foto: Fotografie Watzek

Conjunto de Tango präsentiert ihr neues Programm im KiWi.

VORANKÜNDIGUNG

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2011/2012 findet in allen drei Kindergärten am Montag, 14.03.2011 statt. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der März-Ausgabe des Amtsblattes.

Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag, 26. Februar 2011, um 10 Uhr im Huberhof in Rum ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden – ohne Entzugerscheinungen oder Gewichtsprobleme“ an. Das Seminar wird von Werner Niskic geleitet und ist für alle Lehrlinge sowie alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), sowie für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldungen sowie weitere Termine und Informationen gibt es kostenfrei unter 0800-210023. Ziel der Aktion ist es, den aufhörwilligen Raucherinnen und Rauchern entweder bei kostenfreier oder stark ermäßigter Gebühr den Einstieg in den Ausstieg zu erleichtern. Die Raucherentwöhnungskurse werden von professionellen Kursleitern aus der Region, darunter Ärzte, Dipl. Psychologen, Dipl. Pädagogen, Dipl. Sozialarbeitern und langjährig anerkannten Trainern durchgeführt. Seit April 2008 wurde diese Gesundheitsaktion schon in über 2700 Gemeinden mit Unterstützung der Bürgermeister organisiert.

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:
Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 19

Redaktion:
Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam,
Dörferstraße 32, 6067 Absam

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:
Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, Bruder-
Willrain-Straße 1, 6067 Absam, werbeagentur@i-b.at,
www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Druck:
PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam,
druckerei@pinxit.at, www.pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz für Österreich:
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen
und Berichte der Gemeindeverwaltung



Durchdachtes Bauen

Die Welzenbacher-Ausstellung im Gemeindemuseum



Fotos: Gemeindemuseum Absam

Vor über 80 Jahren für Absam geplant, aber niemals gebaut: Das Welzenbacher Kleine Haus bei Innsbruck.

In den ersten drei Wochen der Welzenbacher-Ausstellung im Gemeindemuseum Absam haben sich bereits über 500 Besucher mit dem Neuen Bauen im Sinn des 1955 in Absam verstorbenen Architekten beschäftigt. Besonders das Modell des 1930 für Absam geplanten »Kleinen Hauses bei Innsbruck« erregt immer wieder Aufsehen bei den Besuchern. So haben z. B. Schülerinnen und Schüler aus beiden Absamer Volksschulen und der Neuen Mittelschule Absam, die sich in einem zweistündigen Programm im Museum mit Welzenbachers Architektur beschäftigten, dieses Haus als zeitgenössischen Entwurf gesehen. Dass dieses Haus vor über 80 Jahren geplant worden ist, darauf ist niemand gekommen.

Aber auch die als Modell ausgestellte »Einraumwohnung für die werktätige



Arbeit prägt seit Jahrhunderten die Architektur in Absam: Abschluss des Rundgangs am 22. Jänner in der Felderschmiede.

Frau«, die Welzenbacher im Jahr 1929 entworfen hat, löst Staunen und Verwunderung aus.

Die Teilnehmer des im Rahmen der Ausstellung veranstalteten Rundgangs durch Absam mit dem Thema »Architektur und Arbeit« konnten jedoch die Überlegungen Welzenbachers zum kostengünstigen Wohnen durchaus nachvollziehen, waren doch Warmwasser und eine eigene Küche in den 20er Jahren für viele Menschen keine Selbstver-



Bauen neben Welzenbacher. Schülerinnen und Schüler aus der 3. Klasse der Volksschule Absam-Eichat versuchen sich im Museum als Architekten.

ständigkeit, wie zwei Bewohnerinnen des ehemaligen Personalhauses der Firma Herburger und Rhomberg anschaulich schilderten.

Im Februar wird in einem Vortrag den Fragen nachgegangen, warum sich bei Welzenbacher der Eingang in ein Gebäude niemals in der Mitte befindet und welchen internationalen Erfolg er damit hatte. Zum Abschluss der Ausstellung zeigt das Museum mit einem Architekturfilm-Wochenende, dass Lois Welzenbacher Ende der 20er und Anfang der 30er Jahre mit seinen modernen Entwürfen in bester Gesellschaft gearbeitet, gebaut und geplant hat.

www.absammuseum.at

Öffnungszeiten

Freitag, 18 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag, 14 bis 18 Uhr, **Eintritt frei!**
Für einen Besuch außerhalb der Öffnungszeiten bitte um Anmeldung unter 0676 / 84 05 32 700

Termine im Museum

Mittwoch, 16. Februar, 20 Uhr

Konzert im Dachboden: Thomas Dobler, Vibrafon · Kenny Drew Jr., E-Piano

Freitag, 18. Februar, 20 Uhr

Vortrag: Welzenbacher 1932 in New York

Samstag, 26. und Sonntag, 27. Februar, 17 bis 22 Uhr

Architekturfilm-Wochenende

5 Stunden kurze und lange Filme über Architektur und Architekten

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei.



Franz Fischler bewirbt sich als FAO-Generaldirektor

Der Absamer Dr. Franz Fischler, ehemaliger EU-Kommissär für Landwirtschaft, wurde von Österreich für den Generaldirektorenposten der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) mit Sitz in Rom nominiert.



Laut Experten gilt Fischler als aussichtsreicher Kandidat. Diese Organisation der Vereinten Nationen hat es sich zum Ziel gesetzt, sich um eine Welt ohne Hunger und Unterernährung zu bemühen.

Der 64-Jährige Absamer freut sich über diese Nominierung und fühlt sich bereit für dieses hohe Amt. "Ich fühle mich verantwortlich, weil ich auf der einen Seite einiges darüber weiß, wie man in der Landwirtschaft Politik macht und auf der anderen Seite diese riesigen Probleme sehe" so Fischler. Die Wahl des neuen Generaldirektors der FAO findet bei der nächsten Konferenz von 25. Juni bis 2. Juli dieses Jahres statt.

Foto: Franz Fischler Consult

Konzert im Museum Absam

Kenny Drew Jr. – piano (USA)

Thomas Dobler – vibes (CH)

Mi 16.2.2011, 20 Uhr

Museum Absam,
Galerie im Dachboden

Eintritt frei!

www.museumabsam.at

Jazz im Museum

Das aufregende Duo des New Yorker Jazzpianisten Kenny Drew jr. und dem unglaublich virtuoson Vibraphonisten Thomas Dobler aus Zürich tourt seit Juni 2010 erfolgreich durch ganz Europa und gibt auch ein Gastspiel in Absam.



Die Speckbacher Schützenkompanie Absam lädt zum

Faschingskehrhaus

am Faschingsdienstag, 08. März
im VAZ **KIWI**
Beginn: ab 14 Uhr
Top-Stimmung mit **DJ-NIK!**

SO A SCHÖNER TAG - FLIEGERLIED

DIE JUNGEN ZILLERTALER

Die Speckbacher Schützenkompanie Absam lädt zum

SCHÜTZEN VAZ KIWI BALL

Samstag, 05. März 2011

Beginn: 21.00 Uhr • Saaleinlass 19.30 Uhr • Disco im Partykeller
Eintritt 10 € • Platzreservierung Kurt Mayr: 0676/60 599 70

Neue Tanzkurse in Absam

Mit 1. März beginnen auch wieder die Tanzkurse in Absam für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Geleitet werden die Kurse von Tanzlehrerin und Tanzpädagogin Doris Fischer.

Kursort: VS Absam-Dorf. **Kursbeginn:** 1. März 2011

Einstieg: Jederzeit möglich!

Kinderkurse:

Fr., 14.00 – 15.00 Uhr Kreativer Kindertanz (4 – 6 J.)

Fr., 15.00 – 16.00 Uhr Kindertanzen I (6 – 8 J.)

Di., 17.00 – 18.00 Uhr Kindertanzen II
(High School Musical) (9 – 11 J.)

Jugend- und Erwachsenenkurse:

Di., 18.15 – 19.15 Uhr Hip Hop/Video Clip Dance
(für Jugendliche ab 12 J.)

Di., 19.20 – 20.40 Uhr Latin Jazzdance
(für Erwachsene u. Jugendliche)

Anmeldung bei: DORIS FISCHER - Tanzlehrerin und Tanzpädagogin
Tel.-Nr.: 0699-11182362, Email: welcomedancingunlimited.at





Absamer Ingenieure machen Garmisch's Pisten WM-tauglich

Alle Rennstrecken, die Beschneiungsanlagen, Speicherteiche, Beleuchtung und die gesamte Infrastruktur für die FIS Alpine Ski-WM in Garmisch Partenkirchen wurden vom Ingenieurbüro Klenkhart & Partner konzipiert, geplant und umgesetzt.

Wenn sich die internationalen Skistars von 7. bis 20. Februar bei der FIS Alpine Ski-WM in Garmisch Partenkirchen messen, dann donnern die Sportler in Höchstgeschwindigkeit auf Pisten aus „Tiroler Hand“ gen Tal.

Das Absamer Ingenieurbüro Klenkhart & Partner konnte sich im Wettbewerb gegen harte internationale Konkurrenz durchsetzen und erhielt den Auftrag für das komplette Pistendesign, die Beschneiungsanlagen und die Infrastruktur bei der Weltmeisterschaft. Bereits seit Jahren arbeitet das Absamer Büro, das 1991 vom Innsbrucker DI Christian Klenkhart gegründet wurde und heute in Absam mit 20 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 2,8 Millionen Euro macht, für die Bayrische Zugspitzbahn. Für die Ski-WM gestalteten die Tiroler sämtliche Rennstrecken neu. Die Herrenabfahrt wurde gänzlich neu designed und bietet Fahrern und Zuschauern ein wahres Spektakel: Gegen Ende der Abfahrt wartet auf den Skirennläufer der „Freie Fall“ – ein Teilstück mit beinahe 100 Prozent Steilheit. Auch die Damenabfahrt haben die Absamer Ingenieure umgestaltet: Aus der alten Herrenstrecke Kandahar wurde eine neue Damenabfahrtsstrecke, die als die schwierigste Damenabfahrt im Weltcup gilt.

Spezialist für „Alpine Engineering“

Das Absamer Ingenieurbüro hat sich seit seiner Gründung auf den Bereich „Alpine Engineering“ spezialisiert. Die Planung und Baubegleitung im alpinen Raum versteht Klenkhart & Partner als ein „landschaftsangepasstes Planen mit der Natur und den Menschen und nicht gegen die Natur“. Zufrieden sind die Planer dann mit ihren Projekten, wenn „nach Ausführung die Bergwelt wieder so vorzufinden ist, wie sie vorher war: einzigartig, sehenswert und spürbar“, so die Firmenprämisse. Das Büro setzt



Foto: Klenkhart&Partner

Die beiden Geschäftsführer DI Christian Klenkhart und DI Christian Weiler freuen sich über den Großauftrag bei der Ski-WM in Garmisch.

auf die drei Schwerpunkte Planung in Skigebieten, Landschaftsschutz- und Landschaftspflegeaufgaben und Intelligente Informationssysteme. Bei den Specials hat Klenkhart & Partner nun ein Gerät für die Pistenpräparierung

entwickelt: Das „Snowmeter“ misst mittels Laserscandaten und GPS-Technologien zentimetergenau die Schneehöhe auf der Piste und erleichtert so die punktgenaue Beschneigung bzw. Präparierung mit Schnee.

GRATIS-SCHITAG FÜR ABSAMER AM GLUNGEZER



Am Samstag, **26. Februar 2011**, können alle Absamer am Glungezer gratis Skifahren gehen. Wer Interesse daran hat, möge bitte ab 1. Feber 2011 im Ge-

meindesekretariat Absam die entsprechenden Gutscheine abholen, für die man dann bei der Kassa an der Talstation Glungezer eine Liftkarte erhält. Die Glungezerbahn ist seit 17. Dezember 2010 wieder geöffnet und lockt mit traumhaften Pulverschnee und bestens präparierten Pisten.

Die Saison dauert heuer bis zum April 2011.



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Absam

Am Samstag, 8. Jänner 2011, fand die 135. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Absam statt. Feuerwehrkommandant Markus Klausner konnte dabei eine Reihe von Ehrengästen begrüßen, unter ihnen Bgm. Arno Guggenbichler, Vzbgm. Ing. Hermann Mayer sowie zahlreiche weitere Mitglieder des Gemeinderates. Aber auch Landeskommandant-Stellvertreter und Bezirkskommandant Ing.

Peter Hölzl als Vertreter der Landesorganisation sowie Bezirksfeuerwehrinspektor Michael Neuner, Abschnittskommandant Karl-Heinz Strickner und die Kommandanten der Betriebsfeuerwehr Swarovski Optik, Alois Singer, und der Kommandant der Polizeiinspektion Hall, Chefinspektor Erich Engl, ließen es sich nicht nehmen, der Generalversammlung ihrer Absamer Kameraden beizuwohnen.

Nach der Standeskontrolle und dem Totengedenken folgten die Berichte des Kommandanten, des Schriftführers, des Kassiers, des Obermaschinenisten sowie des Jugendbetreuers. Als einer der Höhepunkte wurde HFM Christian Wolf für 25 Jahre Dienste im Feuerwehrwesen geehrt. Mit den Ansprachen der Ehrengäste endete dann der offizielle Teil.



GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR

Zanger

Neu ab März
Unser Reparatur-Rundum-Service durch Christian Zanger.

www.zanger.at Tel. 05223/57106

LANDGASTHOF
BOGNER
★ ★ ★ ★

jetzt gibt's Stockfischgröstl
wir freuen uns auf Ihren Besuch
Tel. 05223 57987



Ausflug des Krippenvereins

Die Krippenstadt Bamberg war das Ziel der kürzlich durchgeführten 2-tägigen Vereinsfahrt. Im Rahmen einer Altstadt-Führung zeigten uns fachkundige Führer den „Bamberger Krippenweg“ mit mehreren Kirchenkrippen und Krippensammlungen. Beendet wurde der 1. Tag mit der Besichtigung des berühmten Domes mit seinem Weihnachtsaltar des Nürnberger Meisters Veit Stoß von 1523, dem Bamberger Reiter und dem Kaiser- und Papstgrab. Die Mahlzeiten wurden jeweils in historischen

Braugasthäusern eingenommen, wobei man neben fränkischen Spezialitäten auch das bei uns weniger bekannte Rauchbier genießen konnte. Am 2. Tag stand nochmals die malerische Altstadt, u.a. mit Rathaus und „Klein Venedig“, und die äußerst interessante Krippensammlung im Diözesanmuseum mit dem Kreuzgang auf dem Programm. Nach einer gemütlichen Mittagspause in einem mittelalterlichen Gasthof trat man mit vielen interessanten Eindrücken die Heimfahrt an.



ERWACHSENENSCHULE ABSAM/THAUR - NEU IM KURSANGEBOT

K 35 WERKSTATT DER FANTASIE

für Kinder von 5 – 9 Jahren

Mit all unseren Sinnen tauchen wir ein in die Welt der Farben, Formen und Symbolik. Ohne Druck und Zwang dürfen wir unserer Kreativität durch Malen und Gestalten Ausdruck verleihen. Dabei steht das bewusste Wahrnehmen, Erleben, Erfahren, Experimentieren und Träumen im Vordergrund.

Kursleiterin: Mag^a. Alexandra Weiler-Donner (Kreativtrainerin, Malpädagogin)

Kursbeitrag: € 36,- (bei mind. 6 TN) + € 5,- Materialkosten

Kursbeginn: Montag, 28. Feber 2011

Zeit: 15.00 – 16.00 Uhr, 8-mal

Kursort: Werkraum der HS Absam

Mitzubringen sind: Zeichenblock A4, Wasserfarben mit Mal-tuch, Pinsel

K 36 WELLNESSPAINTING

Der Hektik des Alltags entfliehen und eintauchen in eine Welt der Farben, wo es möglich wird eigene Bedürfnisse und Wünsche wieder bewusst wahrzunehmen. Sich führen lassen durch Fantasiereisen und im Anschluss den „inneren“ Bildern Form und Farbe geben.

Kursleiterin: Mag^a. Alexandra Weiler-Donner (Kreativtrainerin, Malpädagogin)

Kursbeitrag: € 52,- (bei mind. 7 TN) + € 10,- Materialkosten

Kursbeginn: Mittwoch, 2. März 2011

Zeit: 19.30 – 21.00 Uhr, 8-mal

Kursort: Werkraum der HS Absam

ANMELDUNGEN

SR Hubert Mölk 05223/55573 oder 0676/3934170 • hubert.moelk@aon.at

Kursbeiträge verringern sich bei höherer Teilnehmerzahl als ausgeschrieben und sind jeweils am 1. Kurstag zu entrichten. Bei zu wenig Anmeldungen werden die Kurse abgesagt!
Nähere Auskünfte über beide Kurse auch direkt bei Alexandra: 0676/676757



VOLKSBEGEHREN „RAUS AUS EURATOM“

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 6. Dezember 2010 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerin für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „RAUS aus EURATOM“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2010, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, dem 28. Februar 2011,
bis (einschließlich) Montag, dem 7. März 2011,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familien- und Vornamen sowie das Geburtsdatum des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (7. März 2011) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse auf: Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 28. Februar 2011, von	7.30 bis 16.00 Uhr,
Dienstag, 1. März 2011, von	7.30 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch, 2. März 2011, von	7.30 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag, 3. März 2011, von	7.30 bis 20.00 Uhr,
Freitag, 4. März 2011, von	7.30 bis 16.00 Uhr,
Samstag, 5. März 2011, von	8.00 bis 12.00 Uhr,
Sonntag, 6. März 2011, von	8.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, 7. März 2011, von	7.30 bis 16.00 Uhr.



KRIPPENVEREIN ABSAM

WELTKRIPPEN- KONGRESS

Anlässlich des Weltkrippenkongresses 2012 findet im Stift Sams vom 12.11.2011 bis Mitte Feber 2012 eine große Krippenausstellung statt.

Eine kleinere Ausstellung wird im gotischen Keller der Hofburg in Innsbruck eingerichtet. Der Verband der Krippenfreunde sucht hierfür Krippenbesitzer aus den bekannten Tiroler Krippendörfern, die evtl. ihre Krippe zur Verfügung stellen würden. Wäre schön, wenn auch Absam mit ein bis zwei Objekten vertreten wäre.

Auskunft:
Peter Riml, 6473 Wenss
Tel.: 0664/2521676



Am 18. Feber 2011 beginnt wieder ein neuer Schachkurs für Kinder und Jugendliche mit einem geprüften, erfahrenen Schachtrainer.

Dauer von
Freitag 18. Feber 2011 bis Freitag 1. Juli 2011

Anfänger jeden Freitag: 15 bis 16 Uhr
Fortgeschrittene jeden Freitag: 16.15 bis 17.15 Uhr

Beitrag € 20,- Geschwister € 30,-

Wir bitten um Anmeldung bei
Richard Anegg Tel.: 52442 od. Email ranegg@GMX.at
Ernst Weber Tel.: 42105, Hubert Holzhammer Tel.: 42086

ABSAMER WEIBERBALL

**19. FEBER 2011
BEGINN: 20:00 UHR**

Happy Hour: 20:30 Uhr – 21:30 Uhr
Vorverkauf: € 6,-
Abendkasse: € 8,-
Musik: Die Alpendingos

Die Vorverkaufskarten sind
erhältlich unter der Telefonnummer:
0650/ 5150974



Schützengilde Absam: Robert Köck – neues Ehrenmitglied

Bei der 161. Jahreshauptversammlung der Schützengilde Absam am 15. Jänner 2011 konnte Oberschützenmeister Manfred Schafferer zahlreiche Gemeindevorsetzter recht herzlich begrüßen. Allen voran Bürgermeister Arno Guggenbichler, Stellvertreter Ing. Hermann Mayer, sowie die Gemeinderäte Eva Thiem, Alexandra Rietzler, Ing. Karl Rachbauer und Philipp Gaugl. Vom Bezirksschützenbund begrüßte er die Bezirksschützenräte Armin Brüstle und Joachim Steinlechner. Ein besonderer Gruß galt dem Chronisten und Ehrenschützenmeister der Gilde Absam, Michael Mayr.

Kurt Kager als Sportleiter konnte von vielen Trainingseinheiten und Wettkampfschießen berichten, aber auch über eine Reihe sportlicher Erfolge im letzten Jahr. So konnten bei Bezirksmeisterschaften im LG und KK Gewehr folgende Medaillen errungen werden: 7 x Gold, 2 x Silber und 11 x Bronze. Einzelbezirksmeister wurden Tanja Gruber (LG) und Manfred Schafferer (KK). Mannschaftsbezirksmeister (KK Aufgelegt) wurden Kurt Dobrovz, Michael Laimgruber und Claudia Schafferer. Außerdem qualifizierten sich einige Absamer Sportschützen für die Landesmeisterschaften. Vize-Tirolermeister wurde Hannes Mayr (100m KK liegend frei). Ein Schütze konnte sich für die Staatsmeisterschaft in Wien qualifizieren. Ein österreichischer Meistertitel und ein Vizemeistertitel beim Mannschaftsbewerb konnte bei der Polizeimeisterschaft für Sportwaffen in Feldkirch errungen werden. Auch von den vielen geleisteten Arbeiten wurde berichtet. Unter anderem waren die Schießstände der Gilde an insgesamt 105 Tagen geöffnet. Es wurden Bezirksjugendschießen für Sport- sowie für Kompanieschützen durchgeführt. Außerdem wurden drei Bezirksmeisterschaften abgehalten. Einige Vereinsschießen und sonstige Festlichkeiten wurden ebenfalls durchgeführt. Die Vereinsvorschau auf 2011 war dominiert vom geplanten „Landes-Gilden-Cup“ zur 160 Jahr-Feier. Vom 28. März bis 2. April wird im Saal des KiWi eine Schießsportveranstaltung der Extraklasse durchgeführt. Insgesamt ca. 300 Schützen aus ganz Tirol werden gegeneinander antreten. Näheres sowie den derzeitigen Anmeldestand gibt



Schützenmeister Hannes Mayr und Kurt Kager, Ehrenmitglied Robert Köck, Ing. Josef Felder, Bgm. Arno Guggenbichler und Oberschützenmeister Manfred Schafferer

es auf der Homepage der Schützengilde. Bei den vom Bürgermeister durchgeführten Neuwahlen gab es keine Änderung. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Wenngleich auch wiederum nicht alle zu Ehrenden anwesend waren, bildete der Punkt „Ehrungen“ doch wieder einen Höhepunkt der Versammlung. So wurde Ing. Josef

Felder für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt und ihm ein Erinnerungsgeschenk sowie die Urkunde und die 60er Medaille des Landesschützenbundes überreicht. Eine besondere Ehre wurde dem langjährigen Fahnenjunker Robert Köck zuteil. Die Schützengilde Absam ernannte ihn zum Ehrenmitglied, worüber er sich sichtlich überrascht zeigte.

050504-30 – Neue Telefonnummer für das "neue Landeskrankenhaus Hall"

Seit 1. Jänner 2011 arbeiten das ehemaligen Bezirkskrankenhauses Hall und das Psychiatrische als ein gemeinsamer Betrieb unter dem Dach der TILAK. Eine neue Telefonnummer und eine neue Adresse dokumentieren unter anderem den Zusammenschluss, die hohe Qualität des medizinischen Angebotes soll weiter verbessert werden.

"Wir sind jetzt rund um die Uhr unter der Telefonnummer 050504-30 erreichbar. Wir bitten die Bevölkerung im Bezirk Innsbruck Land sich diese Telefonnummer für Notfälle, Anfragen und Auskünfte zu notieren", ruft die neue kollegiale Führung des Landeskrankenhauses Hall, Primar Univ.-Doz Dr. Gerhard Egender (Ärztlicher Direktor), Mag. DDr. Wolfgang Markl (Kaufmännischer Direktor) und Franz Hoppichler DPGKP (Pflegedirektor) auf. Ebenfalls geändert hat sich die offizielle Adresse des Landeskrankenhauses Hall: Milser Straße 10, A-6060 Hall in Tirol.



Franz Hoppichler, Wolfgang Markl und Gerhard Egender

Foto: LKH Hall



Matschgererumzug heuer in Mils



Wie in kaum einer Tiroler Region steht die Fasnacht in der Region ab sofort im Mittelpunkt des Dorflebens. Im Gegensatz zu anderen Tiroler Fasnachten, die nur alle vier oder fünf Jahre stattfinden, gibt es den großen Umzug in den Martha-Dörfern jedes Jahr abwechselnd in verschiedenen Regionsgemeinden. In diesem Jahr findet der große Matschgererumzug am 13. Februar in Mils statt, das an diesem Sonntag ganz im Zentrum der Hexen, Spiegeltuxer, Zottler usw. steht.

An die 800 Mitwirkende aus der Region, davon ca. 100 aus Absam, werden erwartet, die um 13.30 Uhr zum großen Umzug durch Mils starten, bei dem die traditionellen Figuren natürlich ebenfalls an mehreren Stationen ihre Tänze aufführen. Aus dem Oberdorf führt der Umzug bis in die Lorerstraße, zahlreiche Musikkapellen und Festwägen sorgen für musikalische und heitere Einlagen. Den Abschluss bildet der „Patschenball“ im beheizten Festzelt. Weitere Infos unter www.regionhall.at und www.milser-matschgerer.at

Eintritt: 5,- Euro, Kinder bis 14 Jahre frei

Die Absamer Matschgerer

Fabriksverkauf
Mo – Fr, von 9 – 18 Uhr

**ABSAMER
NATUR
BETTEN**

ABSAMER Allergie BETTEN 180 JAHRE TEXTILER STANDORT
ABSAMER Wellness BETTEN 180 JAHRE TEXTILE PRODUKTION

Feines, Gesundes rund ums Bett

Die **Fabrik** für **gesunden** Schlafkomfort

6067 Absam · Rhombergstraße 9
Tel. 05223/57758-21 · www.absamer-naturbetten.at

FASNACHTSKALENDER 2011

SAMSTAG, 12. Feber

- Matschgerer (Ebner - Bogner - KiWi)
- Ball des Hobby & Freizeitclubs, VAZ-KiWi, 20.00 Uhr

DONNERSTAG, 17. Feber

- Hexenpartie (Ebner - Bogner - KiWi)

SAMSTAG, 19. Feber

- Matschgerer (Walderbrücke - Ebner - KiWi)
- Weiberball, VAZ-KiWi, 19.30 Uhr

DIENSTAG, 22. Feber

- Großes Matschgererschaug'n, VAZ-KiWi, 20.00 Uhr

DONNERSTAG, 24. Feber

- Milser Matschgerer gehen in Absam (Ebner - KiWi)

SAMSTAG, 26. Feber

- Matschgerer (Bogner - KiWi - Feuerwehrhaus)
- Kränzchen der FFW-Absam, Im Moos, 20.00 Uhr

DIENSTAG, 1. März

- Matschgerer (Walderbr. - STW - Thaurer Mullertreffen)

UNSINNIGER DONNERSTAG, 3. März

- Matschgerer (Ebner - KiWi - Bogner)

SAMSTAG, 5. März

- Matschgerer (Ebner - Bogner - KiWi)
- Schützenball, VAZ-KiWi, 20.00 Uhr

FASNACHTSSONNTAG, 6. März

- Umzug durchs Dorf, 14.00 Uhr und anschließend
- Patschenball, VAZ-KiWi

FASCHINGSDIENSTAG, 8. März

- Matschgerer (Ebner - Bogner - KiWi)
- Ausklang, VAZ-KiWi, 14.00 Uhr
- Kinderumzug, von der Volksschule zum KiWi, 14.00 Uhr



JOB IT – dein JOB Info-Tag

Noch keinen Berufswunsch? Noch unentschlossen? Dann informiere Dich doch mal über Ausbildungsmöglichkeiten in der Region Innsbruck Land Ost. Und zwar beim Infotag für Schüler und Schülerinnen im KIWI Absam.

Bist Du kreativ, arbeitest gern mit Menschen und packst auch gern mal zu? Dann sieh dir doch die Handwerksberufe mit ihren vielfältigen Anforderungen und Ausbildungsmöglichkeiten an. An dem Infotag erfährst du von Lehrlingen aus verschiedenen Berufsschulen und schulischen Einrichtungen an den Infoständen Interessantes über ihren Lehrberufe.

Auch die Jugendberater helfen dir gern weiter und Projekte stellen dir alternative Wege ins Berufsleben vor. Wenn du Interesse hast, dann besuche die Veranstaltung im KIWI Absam.

Wann?

Freitag 25.02.2011 9.30 – 14.30 Uhr

Wo? KIWI, Kultur- und Veranstaltungszentrum, Dörferstrasse 57, 6067 Absam

JOB IT ist insbesondere eine Berufsinfo-Veranstaltung für SchülerInnen, die sich rechtzeitig, also schon 1 bis 2 Jahre vor ihrem Schulabschluss, Gedanken über die Zeit nach der Schule machen. Es geht um den ersten Schritt ins Berufsleben und es gilt rechtzeitig herauszufinden, wo die eigenen Stärken und Schwächen sowie Interessen und Fähigkeiten liegen!

JOB IT will deine Fragen bezüglich der Berufswahl beantworten. Es geht darum, dich umfassend über die vielen Möglichkeiten zu informieren, und mit dir darüber zu sprechen.

Wir möchten, dass du gut informiert bist!

Verschiedene Bildungseinrichtungen wie der Polytechnische Lehrgang Hall, Berufsschule.... Projekte aus der Umgebung werden vor Ort sein und dir Auskunft zum Lehrberuf, zur Bewerbung (wie gehst Du's richtig an), oder Aus- und Weiterbildungsprogrammen geben.

JOB IT informiert Dich über Berufe und das Berufsleben in der Region!

**JOB IT
DEIN JOB INFO TAG**

WANN: 25.02.11 AB 09³⁰
WO: KIWI ABSAM, GROSSER SAAL

mobile | KIWI | Juff



Einladung an alle Absamer Frauen

zum Bunten Nachmittag im Gasthof
Walderbrücke
am 22.02.2011 um 14:00



GEMEINDE  ABSAM

Bei der Gemeinde Absam gelangt ehestmöglich die Stelle einer/s

Veranstaltungsbetreibers/in mit zusätzlichen Hausmeistertätigkeiten

für das **Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi** zur Neubesetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (GVBG) in Verbindung mit dem Landes-Vertragsbedienstetengesetz (L-VBG). Die wöchentliche Normalarbeitszeit beträgt 40 Stunden (Vollbeschäftigung), welche verteilt auf die anfallenden Tageszeiten (auch nachts und an Sonn- und Feiertagen) zu erbringen ist.

Anstellungserfordernisse:

Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, technisches Verständnis und Geschicklichkeit, Lenkerberechtigung der Führerscheingruppe B, EDV-Kenntnisse (Windows Office), einwandfreier Leumund, Flexibilität, Fleiß, Verlässlichkeit und Bereitschaft zur Leistung von Überstunden. Wünschenswert wären Kenntnisse im Bereich der Haustechnik, Elektrotechnik oder im Bereich der Licht- und Tontechnik.

Schriftliche Bewerbungen sind an das Gemeindeamt Absam unter Beischluss der üblichen Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf, Lichtbild, Personaldokumente, Zeugnisse, Kopie Führerschein, Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienst oder Befreiung etc.) zu richten.

Der Bürgermeister
Arno Guggenbichler

GEMEINDE  ABSAM

Haus für Senioren der Gemeinde Absam

Wir suchen zur Verstärkung unseres Pflegeteams eine(n) diplomierte(n) Gesundheits- u. Krankenpfleger(in) im Beschäftigungsausmaß von 100% für die

Stationsleitung

Wir bieten Ihnen ...

- die Herausforderung, an der Weiterentwicklung und Organisation des Hauses aktiv mitzugestalten
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sowie EDV-gestützte Pflegedokumentation
- ein familiäres und kompetentes Arbeitsumfeld
- selbstständiges und verantwortungsbewusstes Führen der Station
- Anstellung nach Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (G-VBG) in Verbindung mit dem Landesvertragsbedienstetengesetz (L-VBG) mit all seinen Vorzügen

Unsere Erwartungen an Sie ...

- ein Gesundheit- u. Krankenpflegediplom
- fachliche, persönliche und soziale Kompetenz sowie ein Qualitätsbewusstsein und die Bereitschaft unsere Pflegephilosophie weiter zu entwickeln
- verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die einen einfühlsamen Umgang mit BewohnerInnen und Angehörigen mitbringt, teamfähig, innovativ, belastbar und flexibel ist
- mittleres Basales Management wäre von Vorteil

Richten Sie Ihre Bewerbung an:

Gemeinde Absam, Bgm. Arno Guggenbichler, Dörferstrasse 32, 6067 Absam

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei PDL Renate Kokseder, Tel. 05223 / 54342, Bgm.-Artur-Wechselberger-Weg 1, 6067 Absam

Wir freuen uns auf Sie!

klimatipps
„Wir sind“
Klimabündnis
Gemeinde

Energiesparen in der Küche



Der Elektroherd ist unter allen Haushaltsgeräten der größte Stromfresser.

- Achten Sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse (am effizientesten sind A++ Geräte).
- Kochplatten bzw. Ofen nicht vor Arbeitsbeginn einschalten.
- Topf der Größe der Kochplatte anpassen.
- Verwenden Sie einen Deckel.
- Ein elektrischer Wasserkocher erhitzt Wasser effizienter als der Elektroherd.
- Nutzen Sie die Restwärme – Elektroherde haben eine lange Nachheizphase.
- Gefrorene Produkte im Kühlschrank auftauen lassen.
- Vermeiden Sie es, den Backofen vorzuheizen.
- Backofentür geschlossen halten – beim Öffnen entweicht viel Hitze.

INFO! www.topprodukte.at
www.klimaaktiv.at
www.klimabuendnis.at



klimabündnis 



Infoveranstaltung „Super Sanieren!“ Expertenrat zur Sanierung von Außenfassaden



wird. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Themen wie geeignete Dämmsysteme, empfohlene Dämmstärken, Fensterqualitäten sowie Empfehlungen zum richtigen Fenstereinbau.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht für alle Besucher die Möglichkeit, sich persönlich beraten zu lassen. Die Experten von Energie Tirol, der unabhängigen Energieberatungseinrichtung des Landes, beantworten auch Fragen zu Energiesparförderungen, zur Passivhausbauweise, umweltfreundlichen Heizungen u.v.m. Der Informationsabend wird von den Gemeindegemeinschaften Telfs in Zusammenarbeit mit Energie Tirol veranstaltet. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten die Veranstalter um Anmeldung in der Hall AG, Tel.: 05223/58550, E-Mail: info@hall.ag

Super sanierte Außenfassaden erfordern ein qualifiziertes Bauunternehmen und einen Bauherrn, der weiß, worauf es ankommt. Auf einer Infoveranstaltung am Montag, 21. Februar, ab 19 Uhr im Kurhaus Hall bieten Experten von Energie Tirol unabhängige

und produktneutrale Beratung zur hochwertigen Fassadensanierung. Mit einem Fenstertausch und einer hochwertigen Dämmung der Außenfassade kann mehr als die Hälfte der Heizkosten eingespart werden. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass „richtig“ saniert

„Super Sanieren!“ ist eine Initiative im Rahmen des Tiroler Energieeffizienzprogramms in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Tirol, Landesinnung Bau.



Umwelt Tipp

Die Gemeinde Absam fördert die kostenlose Energieberatung auch im Jahr 2011.

Für Absamer BürgerInnen wird eine kostenlose Vorort-Beratung durch den Energieberater Erich Hagen angeboten.

Das Land Tirol schränkt die energiebezogenen Förderungen ein und macht sie wieder einkommensabhängig.

Für Ansuchen ab 1.4.2011 gilt die Verordnung von 1.1.2008

Das Land Tirol unterstützt Energiesparmaßnahmen mit 20 %, sofern die vorgeschriebenen Normen eingehalten werden und der Förderungswerber die Wohnbaurichtlinien erfüllt.

Um verstärkt CO₂ einzusparen gibt es den Ökobonus weiter. Bei der Durchführung von 2 Maßnahmen (z.B.: OG, Wand, Fenster, UG, WP, Biomasse) wird je nach nachgewiesener Einsparung (HWB-Berechnung) zwischen 2.000 bis 4.000 Euro zusätzlich gefördert.

Das Land Tirol fördert den Bau einer Solaranlage mit 210 Euro pro Quadratmeter bis zu einer maximalen Höhe von 4.200 Euro. Zu beachten ist auch, dass bei Ansuchen ab den 1.4.2011 die Gehaltsgrenzen wirksam werden.

Tipp: Informieren Sie sich schon vor dem Beginn der Planung über energiesparende Bauweisen, da Änderungen in einem späteren Planungsstadium oft schwierig sind.

Nähere Informationen zur Vorortberatung erhalten Sie in der Gemeinde Absam.



Jahreshauptversammlung des Alpenpark Karwendel



Am Dienstag, 25. Januar, fand im Speckbacherhof in Gnadental die Jahreshauptversammlung des Alpenparks Karwendel statt. Obmann Josef Hausberger und Geschäftsführer Hermann Sonntag konnten zahlreiche Mitglieder begrüßen, darunter auch den Absamer Bürgermeister Arno Guggenbichler, den Gnadentaler Bürgermeister Günter Strasser sowie Ingunn Bindhammer, Geschäftsführerin des TVB Region Hall-Wattens.



Geschäftsführer Sonntag konnte von einem ereignisreichen Jahr 2010 berichten, das ganz im Zeichen der Weiterentwicklung wichtiger Projekte stand. Vor allem die Realisierung von Besucherangeboten im Halltal, am Achensee sowie in Hinterriß war dabei im Zentrum gestanden. „Mit unseren vier Naturpark-Rangern konnten wir die Präsenz im Alpenpark massiv verstärken“, betonte Sonntag. Im Bereich Umweltbildung wurde vor allem die Ausbildung der Naturparkführer forciert, groß war auch die Resonanz auf das Schulprogramm mit äußerst positiven



Fotos: Alpenpark Karwendel

Rückmeldungen seitens der Lehrer und Schüler. Auch dem Schutz der Natur wurde viel Bedeutung eingeräumt, so gab es etwa Flurreinigungsaktionen, Bergwaldprojekte und Pflanzaktionen. Erfreulich war auch die Entwicklung im Naturparkhaus Hinterriß, das nicht weniger als 10.586 Besucher aufweisen konnte.

Für das Jahr 2011 gilt es, diese wichtigen Initiativen fortzuführen. „Als neues Projekt wird eine Naturschutz-Analyse der Waldflächen im Eigentum der Bundesforste erstellt“, so GF Sonntag. Des Weiteren soll das gesamte Gebiet für die Besucher neu beschildert werden, sicherlich ein ambitioniertes Vorhaben.



MARIEN
APOTHEKE

A-6067 Absam • Dörferstrasse 36
Telefon 05223 / 53 1 02 • marienapo.absam@aon.at



Ohne Erkältung
durch den Winter.

Mag. Gerold Halbgebauer und Team beraten Sie gerne!

© www.ingenhaaif-beerenkamp.com



GEBURTEN



Pohl Mario Johannesweg 8
Bulut Azra Im Tal 5

UNSERE VERSTORBENEN



Thurner Maria Jg. 1920
Thurner Hermann Jg. 1935
Steinlechner Hermann Jg. 1936
Hinterseer Erich Jg. 1933
Agnes Noichl Jg. 1919

*Das ewige Licht
leuchte ihnen!*

FUNDGEGENSTÄNDE



Schlüssel, Jacke, Armbanduhr, Sonnenbrille

APOTHEKEN



1 KUR- UND STADTAPOTHEKE

Mag. Günther Pollak
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in T., Tel: 05223 / 57 216

2 PARACELTUS APOTHEKE KG

Allopathie - Homöopathie
Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266

3 MARIEN-APOTHEKE

Mag. pharm. Gerold Halbgebauer
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102

4 ST. MAGDALENA-APOTHEKE

Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall i. T., Tel: 05223 / 57 977

5 HALLER LEND APOTHEKE

Mag. pharm. Vinzenz Krug
Brockenweg 35, 6060 Hall i. T., Tel: 05223 / 21 775

6 APOTHEKE RUMER SPITZ

EKZ Interspar
Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

7 APOTHEKE ST. GEORG

Dr. Dieter Koller KG
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79

APOTHEKEN



Nacht- und Sonntagsdienst

FEBER		MÄRZ	
15 DI 4	22 DI 4	01 DI 7	08 DI 6
16 MI 6	23 MI 5	02 MI 5	09 MI 1
17 DO 5	24 DO 1	03 DO 1	10 DO 2
18 FR 1	25 FR 2	04 FR 2	11 FR 7
19 SA 7	26 SA 6	05 SA 3	12 SA 3
20 SO 2	27 SO 3	06 SO 4	13 SO 4
21 MO 3	28 MO 4	07 MO 5	14 MO 5

ÄRZTE IN ABSAM



DR. WOLFGANG TSCHAIKNER

Sprengelarzt, Fanggasse 9, Tel. 52165, privat 57558
Ordination:
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr (außer Mittwoch);
Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

DR. MICHAEL RICCABONA

prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Ordination:
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Mo., Mi.

DR. ALOIS UNTERHOLZNER

Zahnarzt, Krippstraße 13, Tel. 56300
Ordination:
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

DR. MARIA AUSSERLECHNER

Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Ordination:
Mo., Di., Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

ÄRZTE WOCHENENDDIENSTE



19.02. DR. STEINER REINHOLD
SAMSTAG 6068 Mils, Kirchstraße 14, Telefon 57746
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

20.02. DR. SCHUMACHER CHRISTOPH
SONNTAG 6065 Thaur, Dorfplatz 1, Telefon 493049
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

26.02. DR. WEILER HERBERT
SAMSTAG 6060 Hall in Tirol, Wallpachgasse 11, Telefon 56473
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

27.02. DR. WEILER SABINE
SONNTAG 6060 Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon 53020
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

05.03. DR. ZANGL URSULA
SAMSTAG 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 37, Telefon 57060
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

06.03. DR. ZITTERL-MAIR SUSANNE
SONNTAG 6065 Thaur, Höhenweg 1a, Telefon 0664/191 00 61
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

12.03. DR. RICCABONA MICHAEL
SAMSTAG 6067 Absam, Salzbergstraße 93, Telefon 53280
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

13.03. DR. HAFFNER RUDOLF
SONNTAG 6060 Hall in Tirol, Rosengasse 5, Telefon 43200
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

Weitere Informationen:
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: www.aektirol.at



Wichtige Kontaktinfos auf einen Blick

Telefonnummern, Öffnungszeiten, Sprechstunden und E-Mail-Adressen

GEMEINDEAMT ABSAM

Telefon 56 4 89-0
Telefax 56 4 89-93
E-Mail sekretariat@absam.at
gemeinde@absam.at

Parteienverkehr:

MO – FR 07.30 – 12.30
DI 16.00 – 19.00
DO 16.00 – 18.00

Sprechstunden des Bürgermeisters
nach telefonischer Terminvereinbarung)

Gemeindeamtsleiter

Telefon: 56 4 89-74
E-Mail: amtsleiter@absam.at

Verwaltung/Sekretariat/ Vorzimmer Bgm.

Telefon: 56 4 89-71 und 72
E-Mail: sekretariat@absam.at
gemeinde@absam.at

Meldeamt/Fundamt

Telefon: 56 4 89-75
E-Mail: meldeamt@absam.at

Friedhofsverwaltung

Telefon: 56 4 89-75

Finanzverwaltung/Kassa

Telefon: 56 4 89-76 und 80
E-Mail: buchhaltung@absam.at
lohn@absam.at

Bauamt

Telefon: 56 4 89-78
E-Mail: bauamt@absam.at

Bauamtsleiter

Telefon: 56 4 89-77
E-Mail: bauamt1@absam.at

Wasser-Kanal

Telefon: 56 4 89-79
E-Mail: wasseramt@absam.at

Umweltamt

Telefon: 56 4 89-91
E-Mail: umweltamt@absam.at

Gemeindebauhof

Telefon: 0676/840 532 212 oder
0676/840 532 213

Wertstoffsammelzentrum

Salzbergstraße:

Öffnungszeiten:
MO, MI und FR 13.00 – 17.00
SA 09.00 – 12.00
Telefon: 0676/840 53 22 12
(während der Öffnungszeiten)

Gemeindekindergarten Dorf

Telefon: 46 9 29
E-Mail: kg.absamdorf@tsn.at

Gemeindekindergarten Eichtat

Telefon: 52 3 69
E-Mail: kg.absameichat@tsn.at

Gemeindekindergarten St. Josef

Telefon: 56 1 78
E-Mail: kg.absamstjosef@tsn.at

Jugendtreff Downstairs

Telefon: 54 1 75
Mobil: 0676/840 532 300

Volksschule Dorf

Telefon: 46 4 08
E-Mail: direktion@vs-absam-dorf.tsn.at

Volksschule Eichtat

Telefon: 52 3 40
E-Mail: direktion@vs-absam-eichtat.tsn.at

Hauptschule

Telefon: 57 6 71
E-Mail: direktion@hs-absam.tsn.at

Gemeinemuseum/Chronik

Telefon: 0676/840 53 27 00
E-Mail: kontakt@museumabsam.at

Waldaufseher

Mobil: 0676/840 532 214
E-Mail: waldhueter@absam.at

Sportplatz

Telefon: 57 9 09

Feuerwehrkommando

Mobil: 0664/465 30 00

Gesundheits-u. Sozialsprengel

Telefon: 45 6 04

Haus für Senioren

Telefon: 54 3 42

Heimleiter

Telefon: 54 3 42-30

Sekretariat

Telefon: 54 3 42-32

FEUERWEHR 122
POLIZEI 133
RETTUNG 144

Bei Festnetz-Nummern gilt immer die
Vorwahl 05223